

Vectorious Medical Technologies schließt Finanzierungsvorhaben über 5 Mio. USD ab

Tel-aviv, Israel (ots/PRNewswire) - - Unternehmen baut sein bahnbrechendes Überwachungssystem für kongestive Herzinsuffizienz (CHF) in seiner ersten klinischen Humanstudie weiter aus -

Die israelische Firma Vectorious Medical Technologies, die ein neuartiges Herzüberwachungssystem für Patienten mit kongestiver Herzinsuffizienz (CHF) entwickelt hat, gab heute bekannt, dass sie ein Finanzierungsvorhaben über 5 Mio. USD abgeschlossen hat. Zu den an der Finanzierung beteiligten Finanzinvestoren gehörten das Gründerzentrum RadBioMed, das gemeinsam von Yehuda Zisapel und Prof. Nava Zisapel geleitet wird, mehrere private Investoren, darunter Zohar Gilon, Gur Muntzer und andere sowie das US-amerikanische Global Cardiovascular Innovation Center (GCIC) von der Cleveland Clinic. Vectorious wird den Finanzierungserlös für die weitere Entwicklung verwenden, insbesondere für die Einführung erster klinischer Humanstudien, die in Zusammenarbeit mit leitenden Kardiologen aus Amerika und Israel stattfinden werden.

"Wir freuen uns, diese wichtige Finanzierungsrunde abschliessen zu können, mit der uns diese strategischen Investoren ein grosses Vertrauensvotum für unseren bahnbrechenden Handhabungsansatz bei CHF gezeigt haben", sagte Oren Goldstein, Gründer und CEO von Vectorious. "Unser Lösungsansatz wird die tägliche Überwachung zu einer Routineangelegenheit für CHF-Patienten und ihre behandelnden Ärzte machen, ähnlich der Glukose-Überwachung für Diabetespatienten. Dies wird die CHF-Erkrankungsfälle und die Wiedereinlieferungen ins Krankenhaus reduzieren und eine höhere Lebensqualität für CHF-Patienten bedeuten. Darüber hinaus wird das Gesundheitssystem mit enormen finanziellen Einsparungen entlastet werden können."

Vectorious Medical Technologies Ltd ist ein privates israelisches Gesundheitsunternehmen für medizinische Geräte, das ein neuartiges Überwachungssystem für CHF-Patienten entwickelt hat. Dieses System besteht aus einem drahtlosen Miniaturimplantat, mit dem die täglichen Messwerte des linken Vorhofdrucks per Knopfdruck erhältlich sind, eine Anwendung, die eine deutliche Verbesserung in der Handhabung der kongestiven Herzinsuffizienz (CHF) ermöglicht. Das System verfolgt mit dem Einsatz und der Anwendung modernster Technologien aus den

Bereichen Miniatursensorik und drahtloser Kommunikation einen neuartigen Ansatz in der langfristigen, Implantat basierten hämodynamischen Überwachung.

Das implantierbare hämodynamische Überwachungskonzept für das CHF-Management wurde im Mai 2014 genehmigt und durch die FDA als drahtlose Implantateinheit CardioMEMS zur Überwachung von Patienten mit Herzinsuffizienz für den kommerziellen Einsatz zugelassen. Das Unternehmen glaubt jedoch, dass das differenzierte Überwachungskonzept von Vectorious, das auf der Messung des linken Vorhofdrucks basiert, eine frühere und genauere kardiale Anzeige bietet als die CardioMEMS Einheit, die den Druck der Lungenarterie misst.

Für weitere Informationen sehen Sie bitte die Webseite von Vectorious ein

<http://www.vectoriousmedtech.com>

~

Für den Medienkontakt:

Tel.: +972-3-644-7330

E-Mail: info@vectoriousmedtech.com

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR116219/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0142 2015-02-27/12:55

271255 Feb 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150227_OTS0142